

HELLERAU

.org

31. Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik

Konzert

Musiktheater

Gespräch

19.04. – 07.05.2023

DTzM

31. Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik

Das 1987 von Udo Zimmermann gegründete internationale Festival zeitgenössischer Musik thematisiert auch in seiner 31. Ausgabe aktuelle Entwicklungen und Experimente in der zeitgenössischen Musik. Nachdem das Festival ab 2009 unter dem Titel „Tonlagen – Dresdner Festival der zeitgenössischen Musik“ in HELLERAU stattfand, kehrt es nun zu seinem ursprünglichen Namen „Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik“ (DTzM) zurück.

Ein wichtiger neuer Fokus 2023 ist „Parasite Village“ in der Kuration von Elisa Erkelenz. Eine Woche lang kommen Künstler:innen verschiedener Ensembles und Hintergründe zusammen, um in einem Organismus transtraditioneller Musik zu forschen, gemeinsam zu komponieren und zu musizieren.

Eröffnung DTzM

Eröffnung Gespräch

Mi 19.04. 18:00 Uhr

Zur Eröffnung des Festivals begrüßt Sie Moritz Lobeck (Leitung DTzM) gemeinsam mit der Künstlerin Esmeralda Conde Ruiz sowie dem Fotografen Matthias Creutziger, deren Arbeiten im Rahmen von DTzM gezeigt werden.

- HELLERAU, Dalcroze-Saal
- ca. 20 Min.
- Deutsch
- Eintritt frei

Sächsische Staatskapelle Dresden

Porträtkonzert der Capell-Compositrice
Olga Neuwirth

Konzert

Mi 19.04. 19:00 Uhr

Seit ihren Anfängen als Komponistin beschäftigt sich Olga Neuwirth mit der Kammermusik. Die Arbeit mit wenigen Instrumenten – gelegentlich um Live-Elektronik, Samples oder Videozuspielungen erweitert – zeigt in besonders konzentrierter Weise, was ihre Musik so faszinierend macht: die Erkundung neuer Möglichkeiten der Klangerzeugung, plötzliche Schnitte und unvorhersehbare formale Wendungen, Überlagerungen, Verästelungen sowie überraschende und oftmals ironische Anspielungen und Zitate.

- HELLERAU, Großer Saal
- ca. 2 Std.
- 17/8 €

Ein Projekt mit Musiker:innen der Sächsischen Staatskapelle und Gästen in Kooperation mit HELLERAU.

Aribert Reimann

Die Gespenstersonate

Auswärts Musiktheater

Mi 19.04. 19:00 Uhr

Aribert Reimanns Kammeroper „Die Gespenstersonate“, basierend auf dem gleichnamigen Theaterstück von August Strindberg, zeigt eine Gesellschaft am Rande des Zusammenbruchs. Reimanns explosive Musik ist zugänglich und drückt sehr genau die inneren Gefühlszustände und die Brüche der Figuren aus.

- Semper Zwei – Semperoper Dresden
- Tickets unter www.semperoper.de
- Weitere Termine: 15., 18., 21. und 23.04.

Ein Projekt von Semperoper Dresden und Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Kooperation mit HELLERAU

FOTOTHEK.spotlight

#3

„Die Gültigkeit des Augenblicks“
Matthias Creutziger, Günter Baby
Sommer und Martin Morgenstern

Auswärts Gespräch

Do 20.04. 18:00 Uhr

Mit der Aufnahme des Werks von Matthias Creutziger hat das „Archiv der Fotografen“ der Deutschen Fotothek kürzlich eine bedeutende Erweiterung erfahren. Zusammen mit dem Musikwissenschaftler Martin Morgenstern und dem Schlagzeuger Günter Baby Sommer wird der Fotograf über sein Lebensthema „Musik und Fotografie“ sprechen.

- Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB), Klemperer-Saal
- 1 Std. 30 Min.
- Deutsch
- Eintritt frei

Elbland Philharmonie Sachsen

Mit Werken von Lothar Voigtländer,
Piyawat Louilarpprasert und Bernd Franke

Uraufführung Konzert Gespräch

Do 20.04. 20:00 Uhr

Als regelmäßiger Gast bei den Dresdner Tagen der zeitgenössischen Musik präsentiert die Elbland Philharmonie Sachsen unter der Leitung von Ekkehard Klemm in diesem Jahr u.a. die Uraufführung der Harfensinfonie (2. Sinfonie) von Lothar Voigtländer sowie ein Auftragswerk des rebellischen thailändischen Komponisten Piyawat Louilarpprasert.

- HELLERAU, Großer Saal
- ca. 1 Std. 30 Min.
- 17/8 €

Das Konzert wird vom Deutschlandfunk aufgezeichnet.

Ein Tag für Aribert Reimann

Auswärts Symposium Gespräch

Fr 21.04. 10:00 Uhr

Anlässlich der Neuproduktion von Aribert Reimanns „Die Gespenstersonate“ beschäftigen sich die Teilnehmenden des Symposiums unter der Leitung von Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel (HfM Dresden) und Benedikt Stampfli (Semperoper Dresden) mit dem Schaffen des Komponisten. Neben Vorträgen sowie musikalischen Beiträgen zu seinen Arbeiten kommt Aribert Reimann selbst in einem Gespräch mit Jörn Peter Hiekel zu Wort.

- Hochschule für Musik Dresden, Kleiner Saal
- ca. 7 Std.
- Deutsch
- Eintritt frei

Ein Projekt von Semperoper Dresden und Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Kooperation mit HELLERAU

MDR- Sinfonieorchester

Ludwig Fun

Livestreaming-Konzert Schulvorstellung

Fr 21.04. 11:00 Uhr

Zeitgenössische Technik trifft auf klassische Musik und lässt diese aus einer neuen Perspektive erstrahlen. Mit unterhaltsamen Fun Facts über den musikalischen Innovator Ludwig van Beethoven sowie einer musikalisch-technischen Brücke von John Cage werden zwei musikalische Persönlichkeiten verbunden und geben einen Einblick in deren Leidenschaften abseits der Musik.

- HELLERAU, Großer Saal
- ca. 1 Std. 30 Min.
- Deutsch
- Eintritt frei

Contemporary Insights

Mit Werken von Tobias Schick
und Clara Maïda

Auswärts Uraufführung Konzert

Fr 21.04. 18:30 Uhr

Das Ensemble Contemporary Insights präsentiert unter der Leitung von Zachary Seely die Uraufführung eines neuen Kammerstücks von Tobias Schick sowie einen Zyklus der französischen Komponistin Clara Maïda, die im Januar 2023 ihren 60. Geburtstag feierte.

- Zentralwerk
- ca. 1 Std.
- 17/8 €

Ein Projekt von Contemporary Insights in Kooperation mit Zentralwerk e.V. und HELLERAU

Ein Schaumwein- märchen feat. Pisse

Auswärts Musiktheater Punk Uraufführung

Fr 21.04. 21:00 Uhr

Sa 22.04. 21:00 Uhr

Die Liebe zweier ungleicher Spiegeltrinker, aufgerieben im rauen Existenzkampf eines ostdeutschen Technoschnuppens. „Ein Schaumweimärchen“ ist die Erzählung vom Subcultural Kiss of Death, bis zur Unkenntlichkeit verpackt in einem chaotischen Dreier aus Schampus, Saft und Sachzwängen. Vielleicht ist alles aber auch nur ein schräger Marketing Hoax. Nur wieso sollte sich Deutschlands angesagteste Punkband darauf einlassen?

- objekt klein a
- 1 Std. + After-Show
- 17 €, Tickets unter www.objektkleina.com

Ein Projekt von Pisse und objekt klein a in Kooperation mit HELLERAU

Netzwerk Freies Musiktheater

Where do the wild works grow? Die
Landschaften des Freien Musiktheaters

Konferenz

Sa 22.04. 12:00 Uhr

Das Netzwerk Freies Musiktheater wurde im Jahr 2021 gegründet und versteht sich als Interessenvereinigung von Musiktheaterschaffenden der Freien Szene in Deutschland. 2022 wurden Netzwerktreffen in Berlin, Köln und Hamburg durchgeführt, die vor allem die Selbstverständigung der Künstler:innen in den Vordergrund stellten. In Dresden steht der Austausch der Institutionen untereinander im Vordergrund. Mittelfristig möchte das Netzwerk die Verbindungen von Institutionen und Produzent:innen stärken und zu neuen Kooperationen und einer höheren Gastspielquote beitragen.

- HELLERAU, Nancy-Spero-Saal
- 7 Std.
- Deutsch
- interne Veranstaltung

Ein Projekt von Netzwerk Freies Musiktheater in Kooperation mit HELLERAU

Komponist:in zum Frühstück

Annesley Black & ensemble courage

Sonntagsfrühstück Konzert Gespräch

So 23.04. 11:00 Uhr

Zum Sonntagsfrühstück mit ensemble courage gibt es die Gelegenheit, Annesley Black kennenzulernen. Das kompositorische Schaffen von Black ist gekennzeichnet durch eine dialektische Auffassung von Autonomie. Dazu zählen Beziehungen auf rein menschlicher Ebene, Inspirationen durch andere, auch außermusikalische Quellen und die Verwendung digitaler Technik.

- HELLERAU, Dalcroze-Saal
- ca. 2 Std.
- Deutsch
- 21/17 € inkl. Frühstück, Sonderformat

Ein Projekt von ensemble courage in Koproduktion mit HELLERAU, gefördert von der Landeshauptstadt Dresden Amt für Kultur und Denkmalschutz und von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Ensemble Modern

Steve Reich: Music for 18 Musicians

Konzert Gespräch

So 23.04. 20:00 Uhr

Der amerikanische Komponist Steve Reich gilt als einer der Pioniere der Minimal Music. Die zwischen 1974 und 1976 entstandene Komposition „Music for 18 Musicians“ zählt zu den Schlüsselwerken in seinem Oeuvre. Ein Mikrokosmos aus rhythmischen Klängen und repetitiven Mustern, der das Phänomen der Wiederholung und Veränderung auslotet, löst in seinem kontinuierlichen an- und abschwellenden Gestus einen faszinierenden Sog aus.

Das Konzert ist Auftakt für das DTzM-Archiv-Projekt, das von Moritz Lobeck (Leitung DTzM) vorgestellt wird. Grußworte sprechen Annkatrin Klepsch (Beigeordnete für Kultur und Tourismus der Landeshauptstadt Dresden) und die Kuratorin Elisa Erkelenz (Parasite Village).

- HELLERAU, Großer Saal
- 1 Std.
- 17/8 €

Parasite Village

Brauchen wir eine neue Art des Denkens, um uns eine Welt von Vernetzung und Verbindung vorstellen zu können? Diese Frage stellt sich das „Parasite Village“ im Rahmen von DTzM in der Kuration von Elisa Erkelenz. Eine Woche lang kommen Künstler:innen verschiedener Ensembles verschiedener Ensembles wie Trickster Orchestra (Berlin), Omnibus Ensemble (Tashkent) und Hezarfen Ensemble (Istanbul) zusammen, um in einem Organismus transtraditioneller Musik zu forschen und als Future Tradition Orchestra zu musizieren.

Ein Projekt in Kooperation mit Outernational, gefördert von Goethe-Institut, Ernst von Siemens Musikstiftung und Allianz Foundation.

Ken Ueno & Arnont Nongyao

Duo-Performance

Mi 26.04. 20:00 Uhr

- HELLERAU, Nancy-Spero-Saal
- 11/7 €

Andreas Weber & Kirsten Reese

Listening Session

Fr 28.04. 19:00 Uhr

- HELLERAU, Großer Saal
- Eintritt frei

Aida Shirazi & Emre Dündar

EXT INC/REMEMBER ME

Konzert

Fr 28.04. 20:00 Uhr

- HELLERAU, Großer Saal
- 17/8 €

Keyvan Chemirani & Yannis Kyriakides

Late Night Set

Fr 28.04. 22:00 Uhr

- HELLERAU, Nancy-Spero-Saal
- Eintritt frei

Piyawat Louilarpprasert

Installation

Sa 29.04. 17:00 Uhr

- HELLERAU, Treppenaug West
- Eintritt frei

Fiston Mwanza Mujila

Essay-Performance

Sa 29.04. 19:00 Uhr

- HELLERAU, Großer Saal
- Eintritt frei

Trickster Orchestra, Omnibus & Hezarfen Ensemble

Future Tradition Orchestra

Konzert Uraufführung

Sa 29.04. 20:00 Uhr

- HELLERAU, Großer Saal
- 17/8 €

Aida Shirazi

Late Night Set

Sa 29.04. 22:00 Uhr

- HELLERAU, Nancy-Spero-Saal
- Eintritt frei

Porträt Adriana Hölszky

Dank der von Saskia Zimmermann gestifteten „Udo-Zimmermann-Gastdozentur“ lädt die Hochschule für Musik Dresden jeweils im Sommersemester eine international renommierte Komponist:innenpersönlichkeit nach Dresden ein. Für 2023 wurde die Komponistin Adriana Hölszky ausgewählt, die viele Jahre Professorin am Mozarteum Salzburg war. Im Mittelpunkt der öffentlichen Veranstaltungen stehen drei Gesprächskonzerte, in denen Studierende der Hochschule sowie das Ensemble AuditivVokal Dresden ausgewählte Werke der Komponisten realisieren, unter anderem das viel beachtete Musiktheaterstück „Tragödia“.

Gesprächskonzert I Studierendenensembles der HfM Dresden

Auswärts Konzert Gespräch

Mi 03.05. 18:00 Uhr

- Hochschule für Musik Dresden, Konzertsaal
- Eintritt frei

Gesprächskonzert II AuditivVokal Dresden und Studierendenensembles der HfM Dresden

Auswärts Konzert Gespräch

Mi 03.05. 20:00 Uhr

- Hochschule für Musik Dresden, Konzertsaal
- 10/8 €, Tickets unter www.hfmdd.de

Gesprächskonzert III Studierendenensembles der HfM Dresden

Auswärts Konzert Gespräch

Do 04.05. 19:30 Uhr

- Hochschule für Musik Dresden, Konzertsaal
- 10/8 €, Tickets unter www.hfmdd.de

Ein Projekt der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden
in Kooperation mit HELLERAU

AuditivVokal Dresden mit Hans- Joachim Hespos & Ole Hübner

**Yes! Yes! Yes! Die Fernsehshow! Ein
Chortheater über Masse, Macht und Mich**

Konzert Show Musiktheater Uraufführung

Sa 06.05. 20:00 Uhr

Im Musiktheater „Yes! Yes! Yes! Die Fernsehshow!“ treten im Format einer Spielshow der Konzertchor der Europa Chor Akademie Görlitz und das auf Zeitgenössisches spezialisierten Vokalensemble AuditivVokal Dresden gegeneinander an. Herausgefordert vom Jugendchor Heidenau und wissenschaftlich begleitet von einem Expertenrat geht es um die Frage, was den Chorgesang im Innersten zusammenhält. Dazu stellen sie sich verschiedenen Singspielen, komponiert von Hans-Joachim Hespos und Ole Hübner.

- HELLERAU, Großer Saal
- ca. 1 Std. 30 Min.
- 17/8 €

Eine Koproduktion von AuditivVokal Dresden und HELLERAU in Kooperation mit der Europa Chorakademie Görlitz

Esmeralda Conde Ruiz 24/7

Installation Uraufführung

- Mi 19.04. 18:00, 18:30, 20:30, 21:00 Uhr
- Do 20.04. 19:00, 19:30, 21:30, 22:00 Uhr
- Sa 22.04. 18:00, 18:30, 19:00 Uhr
- So 23.04. 13:00, 13:30, 19:00, 19:30, 21:30, 22:00 Uhr
- Mi 26.04. 19:00, 19:30 Uhr
- Do 27.04. 19:30, 20:00 Uhr
- Fr 28.04. 18:00, 18:30 Uhr
- Sa 29.04. 18:00, 18:30 Uhr
- Sa 06.05. 19:00, 19:30, 21:30, 22:00 Uhr
- So 07.05. 18:00, 18:30Uhr

Das audiovisuelle Auftragswerk reflektiert im Orchestergraben des Festspielhauses digitale Infrastrukturen, die ökologischen Auswirkungen der Serverfarm-Industrie und die Beziehung zwischen Mensch und Technologie, insbesondere die erheblichen Umweltauswirkungen von Künstlicher Intelligenz.

„24/7“ ist ein klanglicher Spiegel einer Welt, die sich in einem radikalen technischen Wandel befindet.

- Treff: HELLERAU, Treppenaug West
- ca. 20 Min.
- 5 €

24/7 – The Performance

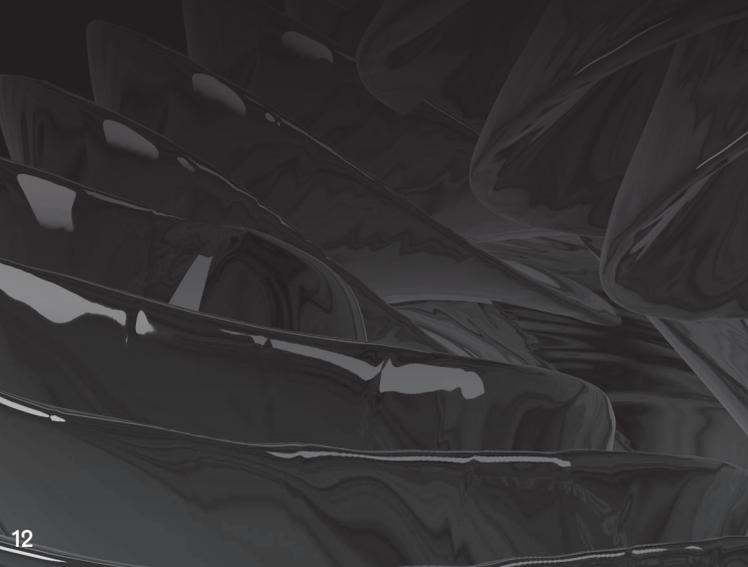
Konzert Performance Uraufführung

So 07.05. 16:30 Uhr

Die Live-Performance „24/7“ ergänzt die gleichnamige Installation im Orchestergraben des Festspielhauses. Die Frage, welche Rolle wir Menschen bei der Anhäufung digitaler Daten spielen, steht auch im Zentrum dieser mehrstündigen Gesangsperformance. Als Finale von „24/7“ bringt das Event die Installation an die Oberfläche. Gleichzeitig ist die Performance eine Auseinandersetzung und ein Spiel mit der Architektur und der Akustik des Festspielhauses und seiner Räume.

- HELLERAU, Großer Saal
- ca. 30 Min.
- Eintritt frei

Ein Projekt von Schaufler Lab@TU Dresden in Koproduktion mit HELLERAU. Gefördert vom British Council und der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Workshops, Vorträge & Ausstellungen

Menschliche Wahrnehmung und ihre Bedeutung für das Sound Design Prof. Dr. Ercan Altinsoy

Vortrag zu 24/7

Do 20.04. 18:00 Uhr

Prof. Dr. Ercan Altinsoy vom Institut für Akustik und Sprachkommunikation der TU Dresden gibt Einblicke in seine Zusammenarbeit mit Esmeralda Conde Ruiz während ihrer Künstlerinnenresidenz am Schaufler Lab@TU Dresden 2022. Gemeinsam forschten sie zu Akustik und Raum. Die Ergebnisse dieser Kollaboration an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst flossen in die Installation „24/7“ ein.

- HELLERAU, Nancy-Spero-Saal
- 1 Std. 30 Min.
- Deutsch
- Eintritt frei

Sounding Space: Immersion in space, sound and music Jun.-Prof. Matthew McGinity, TU Dresden

Vortrag zu 24/7

Do 27.04. 18:00 Uhr

Während ihrer Künstlerinnenresidenz im Schaufler Lab@TU Dresden 2022 arbeitete Esmeralda Conde Ruiz eng mit Jun.-Prof. Matthew McGinity vom Lehrstuhl für Immersive Medien zum Thema Sound und „Spatial Turn“ zusammen. In seinem experimentellen Vortrag beleuchtet McGinity die gemeinsame Forschung zu Kunst und Wissenschaft von räumlicher Musik und immersiven Klangwelten. Bitte bringen Sie Kopfhörer mit.

- HELLERAU, Dalcroze-Saal
- 1 Std. 30 Min.
- Englisch
- Eintritt frei

Listening in, Sounding out: Resonances of Future Pasts

Workshop zu 24/7 Lecture

Sa 06.05. 10:00 – 20:00 Uhr
So 07.05. 10:00 – 16:00 Uhr

Der zweitägige Workshop, organisiert vom Lehrstuhl für Digital Cultures and Societal Change an der TU Dresden, sucht nach Orten der Differenz in der Geschichte von Klangtechnologien, um nach verschiedenen Möglichkeiten des Sprechens und Hörens (in) der Zukunft zu fragen.

- HELLERAU, Studio West
- Englisch
- Eintritt frei
- Anmeldung an: michelle.pfeifer1@tu-dresden.de

opera – a future game Michael v. zur Mühlen/Köck/Miotk

Installation Game Digital Art Musiktheater

24.03. – 07.05.

Wir laden Sie ein, das digitale Musiktheater-Videospiel in der HYBRID Box selbst zu spielen. Es basiert auf der Oper „opera opera opera! revenants&revolutions“ in der Regie von Michael von zur Mühlen, mit Musik von Ole Hübner und Texten von Thomas Köck.

- HELLERAU, HYBRID Box
- An allen Veranstaltungstagen in HELLERAU ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn
- Eintritt frei

Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik Fotografien von Matthias Creutziger

Ausstellung Fotografie

19.04. – 07.05.

25 Jahre lang hat Matthias Creutziger die DTzM als Fotograf begleitet. Nun zeigt er erstmals eine größere Auswahl seiner Porträts, Proben- und Konzertimpressionen.

- HELLERAU, Foyer, Ecksalon West und Studio West
- An allen Veranstaltungstagen in HELLERAU ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn
- Eintritt frei

19.04.	Eröffnung	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 Uhr ● Dalcroze-Saal
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 & 18:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Sächsische Staatskapelle Dresden Porträtkonzert der Capell-Compositrice Olga Neuwirth	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 Uhr ● Großer Saal ● ca. 2 Std.
	Aribert Reimann Die Gespenstersonate	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 Uhr ● Semper Zwei – Semperoper Dresden
Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:30 & 21:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min. 	

20.04.	Menschliche Wahrnehmung und ihre Bedeutung für das Sound Design Prof. Dr. Ercan Altinsoy, TU Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 Uhr ● Nancy-Spero-Saal ● 1 Std. 30 Min.
	FOTOTHEK.spotlight #3 – Die Gültigkeit des Augenblicks Matthias Creutziger, Günter Baby Sommer und Martin Morgenstern	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 Uhr ● SLUB Dresden ● ca. 1 Std. 30 Min.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 & 19:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Elbland Philharmonie Sachsen Mit Werken von Lothar Voigtländer, Piyawat Louilarpprasert und Bernd Franke	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Großer Saal ● ca. 1 Std. 30 Min.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 21:30 & 22:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

21.04.	Ein Tag für Aribert Reimann	<ul style="list-style-type: none"> ● 10:00 – 17:15 Uhr ● Hochschule für Musik Dresden, Kleiner Saal
	MDR-Sinfonieorchester Ludwig Fun	<ul style="list-style-type: none"> ● 11:00 Uhr ● Großer Saal ● ca. 1 Std. 30 Min.
	Contemporary Insights	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:30 Uhr ● Zentralwerk ● ca. 1 Std.
Ein Schaumweinmärchen feat. Pisse	<ul style="list-style-type: none"> ● 21:00 Uhr ● objekt klein a ● ca. 1 Std. + After Show 	

22.04.	Where do the wild works grow? Netzwerk Freies Musiktheater	<ul style="list-style-type: none"> ● 12:00 Uhr ● Nancy-Spero-Saal
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00, 18:30 & 19:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

23.04.	Ein Schaumweinmärchen feat. Pisse	<ul style="list-style-type: none"> ● 21:00 Uhr ● objekt klein a ● ca. 1 Std. + After Show
	Annesley Black & ensemble courage Komponist:in zum Frühstück	<ul style="list-style-type: none"> ● 11:00 Uhr ● Dalcroze-Saal
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 13:00 & 13:30 Uhr, 19:00 & 19:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Ensemble Modern Steve Reich: Music for 18 Musicians	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Großer Saal ● ca. 1 Std.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 21:30 & 22:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

26.04.	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 Uhr & 19:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Ken Ueno & Arnont Nongyao	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Nancy-Spero-Saal

27.04.	Sounding Space: Immersion in space, sound and music Jun.-Prof. Matthew McGinity, TU Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 Uhr ● Dalcroze-Saal ● 1 Std. 30 Min.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:30 & 20:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

28.04.	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 & 18:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Outernational Listening Session mit Andreas Weber & Kirsten Reese	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 Uhr ● Großer Saal
	Aida Shirazi & Emre Dündar EXT INC/ REMEMBER ME	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Großer Saal
Late Night Set mit Keyvan Chemirani & Yannis Kyriakides	<ul style="list-style-type: none"> ● 22:00 Uhr ● Nancy-Spero-Saal 	

29.04.	Piyawat Louilarpprasert	<ul style="list-style-type: none"> ● 17:00 – 23:00 Uhr ● Treppenaug West
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 & 18:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Essay Performance von Fiston Mwanza Mujila	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 Uhr ● Großer Saal
	Trickster Orchestra, Omnibus & Hezarfen Ensemble Future Tradition Orchestra	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Großer Saal
Late Night Set mit Aida Shirazi	<ul style="list-style-type: none"> ● 22:00 Uhr ● Nancy-Spero-Saal 	

03.05.	Porträt Adriana Hölszky I Studierendenensembles der HfM Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 Uhr ● Konzertsaal HfM ● ca. 1 Std. 30 Min.
	Porträt Adriana Hölszky II AuditivVokal und Studierenden- ensembles der HfM Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Konzertsaal HfM ● ca. 1 Std. 30 Min.

04.05.	Porträt Adriana Hölszky III Studierendenensembles der HfM Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:30 Uhr ● Konzertsaal HfM ● ca. 1 Std. 30 Min.
---------------	---	--

06.05.	Listening in, Sounding out: Resonances of Future Pasts Lehrstuhl für Digital Cultures and Societal Change, TU Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 10:00 – 20:00 Uhr ● Studio West ● mit Anmeldung
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 19:00 & 19:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

07.05.	AuditivVokal Dresden mit Hans- Joachim Hespos & Ole Hübner Yes! Yes! Yes! Die Fernsehshow!	<ul style="list-style-type: none"> ● 20:00 Uhr ● Großer Saal ● ca. 1 Std. 30 Min.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 21:30 & 22:00 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.

07.05.	Listening in, Sounding out: Resonances of Future Pasts Lehrstuhl für Digital Cultures and Societal Change, TU Dresden	<ul style="list-style-type: none"> ● 10:00 – 16:00 Uhr ● Studio West ● mit Anmeldung
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7 – The Performance	<ul style="list-style-type: none"> ● 16:30 Uhr ● Großer Saal ● ca. 30 Min.

07.05.	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 & 18:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.
	Esmeralda Conde Ruiz 24/7	<ul style="list-style-type: none"> ● 18:00 & 18:30 Uhr ● Treff: Treppenaug West ● ca. 20 Min.



Tickets

- www.hellerau.org
- ticket@hellerau.org
- T +49 351 264 62 46

DTzM mit unseren Ticket-Aktionen erleben

HELLERAU Card

Ein Jahr lang das gesamte Programm zum halben Preis

Vier für Drei

Vier Karten kaufen, drei zahlen

Doppelpack

Beim Kauf eines Tickets für eine Veranstaltung im Rahmen von DTzM erhalten Sie 50% Ermäßigung auf ein weiteres Ticket für eine gekennzeichnete Veranstaltung (nur über das Besucherzentrum und die Abendkasse buchbar).

Besucherzentrum im Seitengebäude West
Karl-Liebknecht-Straße 56
01109 Dresden

Öffnungszeiten:

Mo – Sa/Feiertage 11 – 18 Uhr

Sonntag (01.05. – 31.10.) 13 – 18 Uhr

Die 31. Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik werden gefördert im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.



STAA TSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
UND KUNST



Deutschlandfunk



SCHAUFLEER LAB
TU DRESDEN



Semperoper
Dresden



Wir führen Wissen.

oijer
NATIONAL



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

ernst von siemens
musikstiftung

mdr
KLASSIK

ALLIANZ
FOUNDATION

BRITISH
COUNCIL

Festivalorte

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
Karl-Liebknecht-Str. 56
01109 Dresden
www.hellerau.org

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden
Wettiner Platz 13
01067 Dresden
www.hfmdd.de

Semper Zwei – Semperoper Dresden
Theaterplatz 2
01067 Dresden
www.semperoper.de

objekt klein a
Meschwitzstraße 9
01099 Dresden
www.objektkleina.com

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und
Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)
Zellescher Weg 18
01069 Dresden
www.slub-dresden.de

Zentralwerk
Riesauer Str. 32
01127 Dresden
www.zentralwerk.de

Das gesamte Programm unter www.hellerau.org/dtzm

Impressum

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
www.hellerau.org

Intendantz: Carena Schlewitt

Kaufmännische Direktion: Martin Heering

Leitungsteam DTzM: Moritz Lobeck, Elisa Erkelenz (Parasite
Village), Elisabeth Krefta (Elternzeitvertretung Moritz Lobeck)

Art Direction & Design: www.any.studio

Druck: printworld.com GmbH